

# INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG .....	9
------------------	---

## I. GRUNDLEGUNG

### *Typologie der Aneignungsstrategien und Begegnungsformen zwischen Antike und Christentum – 49*

1. Christlich perspektivierte Unterordnungen der griechisch-römischen Kultur seit der Spätantike .....	55
2. Fallstudie: Zwei griechische Figuren im Wandel der Zeit: Odysseus und Sokrates von Dante bis Sebastian Brant .....	91
3. Überordnungen der griechisch-römischen Kultur in antik-zeitgenössischen und antik-christlichen Vergleichsmodellen seit der Spätantike .....	129

## II. HISTORISCH-SYSTEMATISCHE EINFÜHRUNG

### *Die Antike als kulturelles Leitmodell und als Sinnbild der Freiheit im Jahrhundert der Aufklärungsbewegung – 149*

1. Die aufklärerische Neuformierung des Antikediskurses nach dem Ende der <i>Querelle des Anciens et des Modernes</i> .....	151
2. „Winckelmann und sein Jahrhundert“ – die Neubegründung der Antikerezeption während der Jahrhundertmitte .....	171

## III. DIE ANTIKE IM ZEITGENÖSSISCHEN GESCHICHTSDENKEN

### *Aufklärerische Geschichtsideologie, klassizistische Geschichtsverklärung, antichristliche Gedächtnispolitik und idealistische Geschichtsphilosophie – 181*

1. Rousseaus aufklärerische Geschichtsideologie: <i>Anciens</i> und <i>Modernes</i> im geschichtsphilosophischen Entwicklungsmodell des <i>Discours sur l'inégalité</i> .....	185
2. Winckelmanns klassizistische Geschichtsverklärung: Von der Idealisierung der Griechen zur Idealisierung der griechischen Geschichte .....	227
3. Voltaires antichristliche Gedächtnispolitik: Der <i>Éloge historique de la Raison</i> .....	235
4. Geschichtliche Differenz Erfahrung und Griechentum als sentimentalische Gegenwart in Schillers Lyrik und Philosophie .....	247

#### IV. THEMENBEREICHE

*Antik-zeitgenössische und antik-orthodoxe  
Konfliktinszenierungen im aufklärerischen Antikediskurs – 287*

1. Anthropologie: Anakreonische Aufwertung des Menschen als Sinnenwesens, epikureische Glückserfüllungen und ganzheitliche Entfaltung im Diesseits ..... 291
2. Kosmologie und Theologie: Materialismus, Pantheismus und monistische Variationen ..... 295
3. Ein kosmologischer Sonderfall – Platonismus: Pluralisierungen, Popularisierungen, Polarisierungen ..... 311
4. Genieästhetik und Poetologie: Eroberung der Schöpferkraft, Sakralisierung der Inspiration und der Verkündigungsauftrag des Dichters und der Dichtung ..... 345

#### V. SCHWERPUNKTANALYSE POLITIK

*Die Reetablierung säkularer Herrschaftslegitimation  
im Medium politisierter Antikerezeption – 357*

1. Exkurs: Historische Korrelationen von Religion und Politik ..... 361
2. Rousseaus politiktheoretische Grundlegung innerweltlicher Argumentationsmuster im *Contrat social* ..... 383
3. Popularisierung republikanischen Denkens in der zeitgenössischen Tragödiendichtung – Voltaire, Lessing, Schiller ..... 427
4. Historische Vollkommenheit und zeitloser Vorbildcharakter: Die gesellschafts-politischen Implikationen der antiorthodox-philhellenischen Philosophie in Hölderlins Tübinger Hymnen ..... 461
5. Politische Irrwege griechischer „Schwärmer“ – Hölderlin reflektiert das Scheitern der Französischen Revolution ..... 481

#### VI. ENTWICKLUNGSVERLÄUFE

*Neue Ideologien, Distanzierungen,  
synthetisierende Versöhnungen – 523*

1. Neue Ideologien im revolutionären Frankreich ..... 527
2. Distanzierungen vom Antikekult und Relativierungen des Antikebildes bei Lessing und Schiller ..... 533
3. Neue Synthesen und Versöhnungen des antik-christlichen Kulturkonflikts in Hölderlins Spätwerk ..... 549

AUSBlick ..... 599

LITERATURVERZEICHNIS ..... 617